

# «Wir wachsen durch neue Erfahrungen»

Eine neue Arbeit beginnen, ein Startup gründen oder sich vom langjährigen Partner trennen – all das braucht Mut. «Mehr Mut, Mensch», ist der Titel des Buches des Autors Lorenz Wenger. Sind wir zu vorsichtig? Und was gewinnt jemand, der mutige Entscheide trifft? Lorenz Wenger gibt im Interview Antworten.

Interview: Reto Liniger

# Herr Wenger, Sie wollen mit Ihrem Buch die Menschen animieren mutiger zu sein. Glauben Sie der Mensch ist zu vorsichtig?

Ob es Vorsicht ist, kann ich nicht beurteilen. Jedenfalls schlägt Sicherheit meist Neugier breit. Zu oft höre ich «ich wollte schon immer mal...», «ich würde gerne mal...» oder «eines Tages werde ich...». Da draussen gibt es so viele Träume, Sehnsüchte und Wünsche, die nur darauf warten, endlich angepackt und umgesetzt zu werden. Oft fehlt es jedoch an der konkreten Umsetzung, an einer Strategie oder sogar an der Fantasie. Das stimmt mich traurig. Statt unseren Sehnsüchten auf den Grund zu gehen und damit zu beginnen, sie umzusetzen, lösen sich so viele ungelebte Potenziale in Luft auf.

#### Was erwartet jemanden, der mutig seine Komfortzone verlässt und beispielsweise eine neue Stelle sucht?

Erfahrung! Unsere Karrieren und Lebensläufe lassen sich nur sehr beschränkt am Reissbrett planen. Wir lernen und wachsen durch Erfahrung. Es geht nicht darum, sich ziellos in jedes Abenteuer zu stürzen. Doch wer den Anspruch hat, perfekt zu planen, verpasst dadurch viele Chancen.

#### Was zeichnet mutige Menschen aus?

Mutige Menschen zeichnen sich dadurch aus, dass sie aus tiefster innerer Überzeugung handeln. Es ist nicht die Abwesenheit von Angst, im Gegenteil. Es braucht die Angst, um Mut überhaupt erst entstehen zu lassen. Das französische Wort «Courage», also die Beherztheit steht für «das Richtige tun». Hier haben wir eine Bewertung drin: Was «das Richtige» ist, basiert auf unseren Werten und ist natürlich sehr individuell. Wachsen können wir nur durch neue Erfahrungen und durch die Überwindung von unangenehmen Situationen.







Wenger: «Es braucht die Angst, damit Mut entsteht.»

## Wir wachsen durch neue Erfahrungen. Können Sie das erläutern?

Die Angst, (potenziell) zu scheitern, sich zu exponieren, sich blosszustellen, abgekanzelt, ignoriert, gedemütigt oder beschuldigt zu werden ist oft so gross, dass wir lieber die Füsse stillhalten. So drücken wir uns vor der Verantwortung und schieben eine Entscheidung, eine Aussage oder eine Handlung auf. Das gilt insbesondere an unseren Arbeitsplätzen. Wer es trotzdem tut und scheitert, ist um eine Erfahrung reicher und hat die Chance zu lernen und zu wachsen.

Hier geht es zum zweiten Teil des Interviews

### Zur Person:

Lorenz Wenger ist Coach, Autor und Vortragsredner. Mehr Informationen auf: lorenzwenger.ch

Das Buch: «Mehr Mut, Mensch!», Wiley Verlag, 2022

Site by WeServe